

Es Eggli ab

**Komödie
von John Patrick**

Mundartfassung von Thomas Kromer

Regie: Eva Mann

**Löwensaal
Andelfingen
20.00 Uhr**

(*sonntags um 17.00 Uhr)

Freitag	10. April	2015
Samstag	11. April	2015
Sonntag*	12. April	2015
Freitag	17. April	2015
Samstag	18. April	2015
Sonntag*	19. April	2015
Freitag	24. April	2015
Samstag	25. April	2015

Kasse und Beizli ab 19.00 Uhr
(*sonntags ab 16.00 Uhr)

Vorverkauf ab Freitag 20. März 2015
Mittwoch bis Freitag 14 bis 17 Uhr
Telefon 078 629 20 54 oder
www.weinlandbuehne.ch

**Neu:
Speis + Theater
Kombiticket**

**WEINLANDBÜHNE
ANDELFINGEN**



«**Es können die Gemütskrankheiten nur, wo Gemüt ist, sich verbreiten.**» (Eugen Roth)

Liebes Publikum

Schön, dass Sie uns in der Villa Waldfriede besuchen. Es freut uns sehr, Sie mit einem fast zur Hälfte neuen Ensemble unterhalten zu dürfen. Unter der Regie von Eva Mann haben wir in unzähligen Proben diesmal eine besinnliche Komödie erarbeitet und möchten Sie damit zum Schmunzeln, Lachen und Nachdenken anregen.

Der Autor

John Patrick, geboren 1905 in Kentucky, verdiente seine Studien an der Columbia- und Harvard-Universität als Strassenarbeiter und wenig erfolgreicher Radiosänger. In Hollywood erlernte er dann als Drehbuchschreiber das Handwerk des Dramatikers. Neben «Das heisse Herz» (1945) und «The Curious Savage» (1950) feierte er grosse Erfolge mit «Das kleine Teehaus», wofür er 1954 den Pulitzerpreis erhielt, sowie mit den Drehbüchern zu den Filmen «Die oberen Zehntausend» «Die Welt der Suzie Wong» und «In den Schuhen des Fischers».

Das Stück

Die Millionärswitwe Edith Wildi ist ihren Stiefkindern ein Dorn im Auge. Nach dem Tod ihres Mannes wird sie immer wunderlicher, färbt sich die Haare blau, schleppt ständig einen riesigen Teddybären mit sich herum und gibt das Geld ihres Mannes für Dinge aus, die ihren angeheirateten Nachkommen sinnlos erscheinen. Aus Angst um ihr Erbe stecken sie die Stiefmutter in eine Nervenheilanstalt, um so an ihr Geld zu kommen – aber der Plan geht nicht wirklich auf. Plötzlich ist das Geld verschwunden und Edith schliesst sehr schnell Freundschaft mit den anderen Insassen der «Villa Waldfriede» – und kann bei all ihren Plänen voll auf deren Hilfe zählen...

John Patricks Stück ist zwar eine Komödie mit allem was dazu gehört – Witz, Pointen, Überraschungen. Doch bewegt es sich nicht an der Oberfläche vordergründiger Komik, die sich auf Kosten Behinderter lustig macht, ganz im Gegenteil. Es erweist sich als Appell zu Toleranz, Menschlichkeit, Mitgefühl und Fantasie – gleichermaßen fröhlich und humorvoll wie ernsthaft und gefühlvoll.

Der Autor und die Weinlandbühne zeichnen die «Besonderen» auf eine sehr herzliche Weise, und das Publikum wird sich fragen, wen die Mauern denn vor wem schützen sollen.

Es Eggli ab

(«The Curious Savage»)

Komödie von John Patrick

Mundartübersetzung Thomas Kromer

Aufführungsrechte: Felix Bloch Erben, Berlin

Regie	Eva Mann
Die Gäste	Florence Hannibal Maja Gottfried Frau Pfäffli
	Valentina Stegemann Thomas Grampp Linda Fischer Peter Stücheli Dodo Winkelmann
Die Familie	Edith Wildi Titus Wildi Lily Belle Wildi Samuel Wildi
	Regula Bolliger Stefan Truninger Barbara von Holzen Leo Todt
Das Personal	Fräulein Huber Dr. Ehrenbold
	Miranda Gugelmann Thomas Kromer

1. AKT	1. Szene: Am Abend
	2. Szene: Am nächsten Morgen
2. AKT	1. Szene: Nach dem Abendessen
	Pause
	2. Szene: Einige Tage später, abends
3. AKT	Einige Minuten danach

«**Das Alter schützt nur dann vor Torheit, wenn man zu schwach ist, sie zu begehen.**» (Alan Ayckbourn)



Vor und hinter der Bühne

Souffleusen	Ruth Rindisbacher, Karin Weber Marietta Wiederkehr
Bühnenbild + Bühnenbau	Peter Schöni + Team
Kostüme	Marietta Wiederkehr
Maske	Miranda Gugelmann, Angelina Hertli
Frisuren	Brigitte Müller
Technik	Stefan Truninger, Günther Engeler Urs Moos
Buffet + Foyer	Kerstin Seige, Sylvie Jeck Markus Erb
Vorverkauf	Verena Kromer, Toni Flückiger
Abendkasse	Claudia Morf + Team
Plakat	Severin Gehrig
Werbung / Sponsoring Programm / Presse	Thomas Kromer
Produktionsleitung	Stefan Truninger
Webhosting	Marietta Wiederkehr

Unser kleines aber feines Theater-Beizli bietet vor und nach der Vorstellung sowie in der Pause reichhaltige kalte Plättli, diverse Getränke und hausgemachte Kuchen an.

NEU Kombiticket «Speis und Theater»

Geniessen Sie vor oder nach der Vorstellung unser reichhaltiges kaltes Plättli (auch Vegi möglich). Das Kombiticket ist nicht an der Abendkasse erhältlich und muss bei der Reservierung der Plätze angegeben werden.

Eintrittspreise

Erwachsene: Kombiticket 33.- / nur Theater 25.-

Jugendliche: Kombiticket 23.- / nur Theater 15.-

«**Ein reicher Mensch, der sich guter Gesundheit erfreut, hat unzufriedene Verwandte.**» (Volksmund)

Die Weinlandbühne dankt allen Sponsoren für die grosszügige Unterstützung!

Regula Bänninger, Gärtnerei, Kleinandelfingen
Blaser Metallbau AG, Andelfingen
Bruno Ehrensberger, Zimmerei + Baumontagen, Alten
Urs Ehrensberger, Bauspenglerei, Flurlingen
Fink Sanitär + Heizung, Kleinandelfingen
Carrosserie Gehrig GmbH, Kleinandelfingen
Ernst Gnädinger, Bäckerei-Konditorei, Andelfingen
Gravex-Gravuren, Jörg + Karin Kälin, Kleinandelfingen
Keller-Kopien, Kleinandelfingen
Werner Keller, Zimmerei, Marthalen
Kirchgemeinde Andelfingen
Landolt + Co. AG, Baugeschäft, Andelfingen
Maugweiler GmbH, Schreinerei+Fensterbau, Oerlingen
Meister Abrasives, Andelfingen
MIGROS Kulturprozent
Opticlean, Jürg + Karin Kälin, Kleinandelfingen
Simon Ovenstone, Gärten und Badeteiche, Kleinandelfingen
Papeterie + Lederwaren, Sylvia Blaser-Fischli, Andelfingen
Physio-Sport AG, Onno Moerbeek, Andelfingen
Pizzeria Da Augusto, Jacqueline Braun + Augusto Corbi, Kleinandelfingen
Pizzeria Rebstock, Silvia Braun, Andelfingen
Restaurant Löwen, Hanspeter Tobler, Andelfingen
Severin Roost, Architekturbüro, Kleinandelfingen
Robert Schaub AG, Bauen mit Holz, Andelfingen
Stegemann Maler AG, Andelfingen
Suter Optik, Kleinandelfingen
Wanner Kaminfeger AG, Andelfingen
Wyland-Apotheke, Kurt Huber, Andelfingen
wylandprint Druckerei Akeret AG, Andelfingen

 **Zürcher Kantonalbank** Wir unterstützen Kultur in der Region

Haben Sie Interesse, bei uns aktiv vor und/oder hinter der Bühne mitzuwirken?

Dann melden Sie sich bitte beim Präsidenten Stefan Truninger (Telefon 052 317 30 20) oder info@weinlandbuehne.ch

«**Der Unterschied zwischen einem Theater und einem Irrenhaus besteht darin, dass im Letzteren der Direktor normal ist.**» (Helmut Lohner)